

Bei konkretem Verdacht kann sich der Kunde an das Kundenzentrum von YX wenden, um dies zu besprechen sowie ggf. konkrete Videoaufnahmen zu erhalten.

YX speichert Videoaufnahmen für 30 Tage. Danach werden sie gelöscht.

YX garantiert allerdings nicht, dass an seinen Tankstellen jederzeit Videoaufnahmen getätigt werden. Bspw. können technische Probleme auftreten.

Die Parteien vereinbaren, dass der Kunde verantwortlich dafür ist, dass:

- i) die Benutzer der Bezahlkarte darüber aufgeklärt werden und ihre Zustimmung dafür erteilen, dass Videoaufnahmen weitergegeben werden können, bevor eine Weitergabe stattfindet. Daher sind auch neue Benutzer der Bezahlkarte fortlaufend aufzuklären; sowie
- ii) die Benutzer der Bezahlkarte im Einzelfall darüber informiert werden, sofern das Unternehmen Videoaufnahmen einholt, die den jeweiligen Benutzer der Bezahlkarte zeigen.

Dies hat in Übereinstimmung mit der Vorgehensweise zu erfolgen, die aus der untenstehenden Anlage 1 hervorgehen.

Auf Aufforderung durch YX hat der Kunde umgehend schriftlich zu dokumentieren, dass derjenige Benutzer der Bezahlkarte, über den Videoaufnahmen angefordert werden, dem Unternehmen seine Zustimmung zur Weitergabe von Videoaufnahmen erteilt hat. Hierzu ist bspw. die E-Mail weiterzuleiten, die an die betreffende Person gesendet worden ist.

Gesetze und Übereinkommen

Das Aushändigen von Videoaufnahmen bei konkretem Verdacht auf Kartenmissbrauch unterliegt einigen beschäftigungs-, arbeits- und datenschutzrechtlichen Regelungen. Diese hat der Kunde einzuhalten. Hierfür hat er bspw. die VOD-Richtlinien von YX hinsichtlich Zustimmung, Aufklärung und Warnung einzuhalten, die untenstehend und in Anlage 1 beschrieben sind.

Nichtsdestotrotz wird der Kunde auf die geltende Gesetzgebung sowie geltende Kollektivverträge hingewiesen, insofern als YX seinen Kunden keine juristische Beratung bietet. Daher ist Anlage 1 nicht als Ausdruck von juristischer Beratung zu verstehen.

Für den Fall, dass ausländische Fahrer eingesetzt werden (sowohl wenn direkt beim Kunden angestellt als auch wenn als Einzelpersonenunternehmen beschäftigt), die die Bezahlkarte des Kunden benutzen, wird der Kunde darauf verwiesen, Anlage 1 anzuwenden (siehe unten).

Für den Fall, dass ausländische Sublieferanten eingesetzt werden, die die Bezahlkarte des Kunden benutzen, wird der Kunde wie auch dessen Sublieferant darauf verwiesen, Anlage 1 anzuwenden (siehe unten). Darüber hinaus hat er ausländische Gesetzgebung wie auch ausländische Kollektivverträge einzuhalten.

Warnung

YX empfiehlt, dass die VOD-Benutzungsordnung für Personen, die in Dänemark von der Vereinbarung betroffen sind, frühestens sechs Wochen nach dem Zeitpunkt in Kraft tritt, zu dem die Aufklärung der Benutzer der Bezahlkarten stattgefunden hat (sowohl schriftlich als auch mündlich). Ebenso sind andere Formalitäten in den geltenden Übereinkünften einzuhalten.

VOD-Richtlinien von YX in Anlage 1

Die VOD-Richtlinie von YX „Aufklärung und Zustimmung“ stellt eine Beschreibung der Benutzungsordnung dar, die der Kunde seinen Benutzern der Bezahlkarte des Unternehmens zur Verfügung stellen kann. Sie eignet sich unabhängig davon, ob es sich um festangestellte Beschäftigte handelt oder nicht. Zudem kann sie sowohl schriftlich als auch mündlich eingesetzt werden. Das Standard-Vorgehen zum Aufklären geht aus Anlage 1 hervor.

Diese Vereinbarung ist per E-Mail von YX an den Kunden weitergeleitet worden. Der Kunde tritt der Vereinbarung bei, indem er sie nachfolgend unterschreibt, einscannt und an YX zurücksendet.

Für den Kunden

Name:

Position:

Datum:

Unterschrift:

Anlage 1 – Aufklärung der Benutzer der Bezahlkarte durch den Kunden sowie Aushändigung von Angaben und dessen Zustimmung zum Aushändigen von Videoaufnahmen.

Zustimmung, Aufklärung und Anleitung bzgl. YX-Bezahlkarte

In Verbindung mit Ihrer Anstellung oder anderweitigen Verbindung bei/mit **[Name und Anschrift des Unternehmens]** haben Sie eine Bezahlkarte erhalten. Diese dient zum Bezahlen von Treibstoff an Dieseltankstellen, die von YX Danmark A/S, Buddingevej 195, DK-2860 Søborg (nachfolgend „YX“) betrieben werden. Die Karte darf ausschließlich dafür benutzt werden, Treibstoff für unternehmenseigene Lastkraftwagen zu erwerben.

Das Unternehmen ist eine Vereinbarung mit YX eingegangen. Diese beinhaltet, dass YX bei konkretem Verdacht auf Missbrauch der Bezahlkarte Videoaufnahmen von denjenigen Tankvorgängen (oder Versuchen hierzu) aushändigen kann, die einen Anlass für den Verdacht bieten. Das Weitergeben von Videoaufnahmen erfordert jedoch, dass der Benutzer der Bezahlkarte dem zustimmt.

Ihre Zustimmung

Wenn Sie die Bezahlkarte des Unternehmens (fortgesetzt) benutzen, erteilen Sie Ihre Zustimmung dazu, dass YX dem Unternehmen notwendige und relevante Foto- bzw. Videoaufnahmen weitergeben darf, die an Dieseltankstellen von YX getätigt worden sind. Vorausgesetzt ist, dass ein konkreter Verdacht auf Kartenmissbrauch vorliegt, und dass bezweckt wird, evtl. Kartenmissbrauch zu bekämpfen und aufzuklären. Hierunter fallen Diebstahl, Anfertigung von Duplikaten und Unterschlagung.

YX als Datenverantwortlicher gibt in einem solchen Fall diese Daten an das Unternehmen als Datenverantwortlichen weiter.

Konkreter Verdacht auf Kartenmissbrauch kann bspw. vorliegen, falls mit einer Karte verglichen mit den Voreinstellungen zu viele Transaktionen vorgenommen werden, oder falls stichprobenweise Sichtungen von Aufnahmen Anzeichen von Unregelmäßigkeiten aufzeigen, oder falls das Unternehmen konkreten Verdacht aufgrund von Informationen oder Beobachtungen schöpft, die das Unternehmen selbst erhoben hat.

Die Aufnahmen werden innerhalb des Unternehmens vertraulich behandelt. Sie werden nur von denjenigen Personen eingesehen, die sie arbeitsbedingt sehen und durchgehen müssen. Evtl. werden die Aufnahmen von externen Drittanbietern gespeichert, bspw. von Hosting-Dienstleistern.

Falls der konkrete Verdacht entkräftet wird, löscht das Unternehmen die Aufnahmen, sobald der vorliegende Zweck entfällt. Falls der konkrete Verdacht bekräftigt wird, werden die Aufnahmen in einem evtl. Verfahren einbezogen.

In dem Fall, dass Aufnahmen von Ihnen von YX an das Unternehmen weitergegeben werden, werden Sie persönlich benachrichtigt.

Aufklärung

Bezogen auf die YX-Bezahlkarte haben sowohl YX als auch das Unternehmen Zugang zu weiteren Angaben hinsichtlich der Bezahlkarte, bspw.

- i) falls das Einkaufsmaximum überstiegen wird – wenn der Tankvorgang die Anzahl an Litern übersteigt, die der Tank des Lastkraftwagens aufnehmen kann,
- ii) falls die Anzahl an Transaktionen überstiegen wird – wenn versucht wird, mit der Karte zu tanken, obwohl das Fahrzeug bereits am selben Tag betankt worden ist oder
- iii) falls die Tankmenge bspw. unter xx Litern liegt,
- iv) falls die Dauer des Tankvorgangs bspw. xx Liter/Minute übersteigt,
- v) falls der Treibstoffverbrauch des Lastkraftwagens den vergangenen Verbrauch um mehr als 50 Prozent übersteigt.

In Verbindung mit dem Einholen von Aufnahmen kann es erforderlich sein, ein Bild von Ihnen an YX zu übermitteln, um die Identität der Personen festzustellen, die auf den Aufnahmen zu sehen sind.

Rechte nach dem Datenschutzgesetz

Nach dem Datenschutzgesetz stehen Ihnen einige Rechte zu. Darunter fällt das Recht darauf, Einblick zu erhalten, welche persönlichen Daten über Sie behandelt werden, sowie das Recht darauf, dass falsche oder missverständliche persönliche Daten berichtigt werden, sowie das Recht darauf, eine Zustimmung zu widerrufen.

Anleitung

Bei jedem Tankvorgang muss Folgendes eingegeben werden, wenn das Terminal der Tankstelle dazu auffordert: PIN-Code, Km-Stand, Wagennummer. In manchen Fahrzeugen liegt eine Wagenkarte, die bei Tankvorgängen zu benutzen ist – diese Karte kann nur zusammen mit der ausgegebenen Fahrerkarte verwendet werden.

Falls die Karte nicht ausschließlich dafür benutzt wird, Treibstoff für unternehmenseigene Lastkraftwagen zu erwerben, oder falls die oben genannten Angaben nicht korrekt eingegeben werden, kann dies beschäftigungsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen – angefangen von einer Abmahnung bis hin zu einer Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Daher ist es wichtig, dass Sie diese Regeln befolgen.